



ROTHRIST
**Dekorierte
Tische und
feine Spaghetti**

Im Theorieraum der Bezirksschule fand auch heuer der Spaghetti-Plausch des Volleyballclubs statt. Mit Efeu und anderen Accessoires liebevoll dekoriert, luden die Tische zum Verweilen ein. Seit zirka 1988 wird dieser Anlass durchgeführt. Rund 40 Frauen standen im Einsatz, angefangen bei Vorbereitungen, beim Dekorieren und Kochen am Nachmittag bis hin zum Service am Abend. In der Küche herrschte Hochbetrieb, um die verschiedenen Spaghetti (Napoli, Bolognese, Gorgonzola oder nature) zuzubereiten und zusammen mit feinen Salaten zu servieren. (K.P.)



Der neue Gastgeber im «Rathaus», Bruno Gfeller (hinten, Zweiter von rechts), und seine ihn vorbildlich unterstützende Crew in Küche und im Service haben innert kurzer Zeit das Restaurant an der Ecke Niklaus-Thut-Platz/Rathausgasse wieder zu einem sehr beliebten Treffpunkt von Jung und Alt gemacht. Dazu trägt auch das Umsetzen von Ideen bei, was das gastronomische Leben zusätzlich beflügelt. Der «Chäs-Fondü-Abend» mit den «Ländlergiele vo Biglen» schlug voll und ganz ein – das Restaurant war ausverkauft! (KBZ)

ZOFINGEN
**Im «Rathaus»
herrschte
Stimmung**



ZOFINGEN
**Mit Freude
Geschichten
getanzt**

Nach dem Erfolg von «Getanzte Frauengeschichten» an der ausverkauften Premiere in Baden war auch der zweite der drei Shows von Erfolg gekrönt. Der Vorführraum im Zofinger «Alass» war bis auf den letzten Platz gefüllt; einige Zuschauer nahmen es sogar in Kauf, die Show im Stehen zu sehen. – Mit viel Freude tanzten die Frauen ihre Geschichten, die vollgepackt waren mit Emotionen. Der Schwerpunkt lag dabei im orientalischen Bauchtanz, interpretiert mit Einflüssen aus anderen Tanzstilen wie Hip-Hop und Flamenco. Abgerundet wurde die Show mit poetischen Texteinlagen, die zwischen den Tänzen vorgelesen wurden. Letzte Aufführung: Sonntag, 29. Januar, 17 Uhr, Schwager Theater Olten. (MEC)



Ein Märchen von und mit der Kunstpädagogin Lotti Walti für die ganz Kleinen (ab 4 Jahre) erfreute im Obristhof die Gemüter. Ein Zelt aus weissen Tüchern bildete das Schloss der Prinzessin. Sie tanzte gerne und erfreute sich an glitzernden Steinen, die sie sammelte und die schliesslich den Weg zum Schloss pflasterten. Pädagogisch geschickt, bezog Lotti Walti die Kinder aktiv mit ins Geschehen ein: Sie halfen mit beim Sammeln und schlugen die Trommel im Zwiegespräch mit dem Specht. Der Hoffhund und die Katze erlebten Geschichten, und schliesslich rutschte eine Sternschnuppe auf einen Glitzerstein herab. Anschliessend war ein Zvieri und Basteln angesagt. (K.P.)

OFTRINGEN
**Glitzermärchen
für die Kleinen
im Obristhof**



OFTRINGEN
**Die Welt
der Bücher
entdecken**

Traditionell führt die Bibliothek Oftringen in der Winterzeit Lese-Sonntage durch; eine Möglichkeit, bei Kaffee, Tee und einem Stück Zopf in Zeitschriften zu schmökern oder sich der Welt der Bücher zu widmen. Es sind überwiegend Mütter mit ihren Sprösslingen, die von diesem Angebot Gebrauch machen. Sämtliche Medien können an diesen Sonntagen auch ausgeliehen werden, was mit Blick auf die bevorstehenden Sportferien, in denen man sich in ein gutes Buch vertiefen kann, besonders sinnvoll erscheint. Der nächste Lese-Sonntag findet am 19. Februar statt. (K.P.)



Auf dem Schulhausplatz Dörfli organisierte der Skiclub Rothrist zum ersten Mal in einem Zelt eine Snow-Bar. Die Idee dazu kam von den J&S-Leitern, welche die Bar auch betrieben. Gedacht war das Ganze als eine Art «Mini-Skifest» im Winter. Geboten wurde eine lockere Atmosphäre mit coolen (und heissen) Drinks. Inklusiv Auf- und Abbau standen etwa 15 Helfer vom Skiclub im Einsatz. Gegen Abend füllte sich das Zelt mehr und mehr. Das Fazit: «Unsere Erwartungen wurden erfüllt», sagte Vereinspräsident Adrian Rossi. (K.P.)

ROTHRIST
**«Mini-Skifest»
auf dem
Schulhausplatz**